

Der Fachbereich Medizin der Goethe-Universität und das Universitätsklinikum
Frankfurt trauern um

Prof. Dr. med.

Volkmar Sigusch

11.06.1940 – 07.02.2023

Geboren in Bad Freienwalde, studierte er in Berlin, Frankfurt und Hamburg Medizin, Psychologie und Philosophie. Nachdem er – als weltweit erster – die Habilitation für das Fach Sexualwissenschaft erlangt hatte, folgte er 1972 dem Ruf auf die neu eingerichtete Professur am gleichfalls neu gegründeten Institut für Sexualwissenschaft in Frankfurt, dem er bis zu seinem Ruhestand im Jahr 2006 als Direktor vorstand. Forschend, publizierend und lehrend hat Herr Prof. Sigusch Pionierarbeit geleistet und als Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Sexualeforschung – und Mitglied zahlreicher weiterer bedeutender Gesellschaften, inklusive des Komitees zur Vergabe des Medizin-Nobelpreises – sowie als Verfasser und Herausgeber zahlreicher Publikationen und Zeitschriften dazu beigetragen, dass sein Fach das Ansehen genießt, das es heute hat.

Wir verlieren mit Herrn Prof. Sigusch einen international renommierten Wissenschaftler und Kollegen, dessen engagiertes Wirken wir in dankbarer Erinnerung behalten werden.

Der Dekan
des Fachbereichs Medizin
Goethe-Universität

Prof. Dr. Stefan Zeuzem

Der
Ärztliche Direktor
Universitätsklinikum Frankfurt

Prof. Dr. Jürgen Graf